

# „Katharine, Katharine“: Steinwolke wollen Rottweil noch mal rocken

Peter Arnegger (gg)

9. Juni 2020

Auch, wer die Neue Deutsche Welle nicht miterlebt hat, kennt den Hit: „Katharine“ von der Band Steinwolke. Die aus Rottweil stammende Gruppe will's nochmal wissen und hat ein Konzert angekündigt.

Kommendes Jahr wäre Siegfried Haas, Maler und Bildhauer aus Rottweil, 100 Jahre alt geworden. Seine Söhne wollen diesen runden Geburtstag feiern. „Ich freue mich, hier mitteilen zu können, dass wir, die Originalbesetzung von Steinwolke, zum 100. Geburtstag unseres Vaters Siegfried Haas eine Wiedervereinigung dieser Originalbesetzung vorbereiten“, verkündete der Gitarrist Clemens Maria Haas am Montagabend auf Facebook.

Demnach würden er, Konrad Haas (Gesang), Andreas Haas (Bass), Dominic Diaz (Schlagzeug) samt dem Keyboarder Uli Schmid, „live in Rottweil alle drei Epochen von Steinwolke noch einmal zum Leben erwecken“. Das Konzert solle an die ganz frühe Zeit, an die 70-er Jahre mit den akustischen folkloristischen Liedern erinnern. Zudem an die späteren Tourneen mit Konzerten in ganz Europa mit Songs wie „Revolution“ und „Nige Nige“ erinnern. Und an die kommerziell erfolgreichste Phase mit dem Album mit „Katharine, Katharine“.

Clemens Maria Haas nennt „Katharine“ den „legendären Evergreen, der auf unerklärliche Weise auch heute noch überall im Radio läuft – offenbar etwa 2019 mehr als 1000 Mal im öffentlich-rechtlichen Rundfunk, wie der Gitarrist vorrechnet. Der Song habe außerdem viele Millionen Klicks auf YouTube und wurde von zahlreichen Bands gecovert – unter anderem von den Toten Hosen auf dem Nürburgring, der Band Rammstein und vielen anderen.

„Wir haben in Rottweil ganz klein im Zimmertheater über dem Café Lehre angefangen und die Musik hat uns alle Türen geöffnet“, erinnert sich Clemens Maria Haas. „Wir lieben Rottweil und wir freuen uns auf euch“, schreibt er weiter.

Erst am Sonntagabend hatte die weitverzweigte Haas'sche Familie eine Videokonferenz – quer über die Kontinente. Anschließend zeigte sich Clemens Maria Haas bestens gelaunt – das Wiedersehen samt Konzert kommendes Jahr wird ein Thema gewesen sein.

~~Das Datum steht noch nicht fest, wohl aber der Ort: die Stadthalle Rottweil.~~ Clemens Maria Haas lässt gegenüber der NRWZ am Dienstagmorgen schon paar Details raus zu Ort und Zeit: „Im Zeitraum des Stadtfestes“, solle das Konzert stattfinden, im September 2021, also. Hinsichtlich des Orts würden die Beteiligten sich noch abstimmen. „Eine Option wäre auch ein Open Air im Stadtgraben – gegenüber der Bronze-Figur Diotima“, so der Gitarrist. Die Bronze-Figur hatte einst sein Vater, Siegfried Haas, geschaffen. Steinwolke dann nur einen Steinwurf entfernt, in der Musikmuschel? Möglich scheint's.